



Beratungskompass Leverkusen



Runder Tisch
gegen Gewalt an Frauen
Leverkusen

„Leverkusener Hilfeeinrichtungen bei Gewalt“

Inhalt	3
Vorwort	4
Ambulanter Sozialer Dienst der Justiz (Fachbereich Gerichtshilfe)	5
Allgemeiner Sozialer Dienst Stadt Leverkusen	6 - 8
AWO Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Partnerschaft	9 - 10
Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V.	11 – 12
Bürgerbüro-Integration und Zuwanderung, Stadt Leverkusen	13
Deutscher Kinderschutzbund	14 – 15
Fachdienst für Integration und Migration (FIM)	16 – 17
Flüchtlingsrat Leverkusen e.V.	18
Frauenberatungsstelle Leverkusen e.V. (Interventionsstelle)	19 - 20
Gleichstellungsbüro, Stadt Leverkusen	21 – 22
Antidiskriminierungsstelle Stadt Leverkusen	23
Frauenhaus Leverkusen	24 – 25
Kinderschutzbüro, Stadt Leverkusen	27 - 28
Mädchentreff MaBuKA, Stadt Leverkusen	29 – 31
Pro Familia	32 – 33
Sozialdienst kath. Frauen e.V.	34 - 35
Sozialpsychiatrische Ambulanz	36 - 37
Streetwork, Stadt Leverkusen	38 – 39
Medizinischer Dienst der Stadt Leverkusen (Gesundheitsamt) Am Gesundheitspark	40
Impressum	41

Zum Einstieg:

Gewaltbetroffene Frauen, die Hilfe suchen, können inzwischen auf ein dichtes Netz an Interventions- und Beratungseinrichtungen wie Frauenhäuser, Frauenberatungsstellen, Frauennotrufe, Jugendämter, Interventionsstellen, Kriseneinrichtungen und natürlich auf die Polizei (☎ 110) zurückgreifen. Gerade weil es sich oftmals um wiederkehrende Gewalttaten handelt, ist eine längerfristige, qualifizierte Unterstützung erforderlich. Auch in Leverkusen gibt es seit mehr als 15 Jahren den Runden Tisch „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“, in dem eine große Anzahl Leverkusener Hilfeinrichtungen (kommunale Behörden, Beratungseinrichtungen, Frauen- und Kinderschutzeinrichtungen) zusammenarbeiten.

Im Rahmen einer Fortbildung des Runden Tisches wurde die Notwendigkeit erkannt, diesen Beratungskompass als Arbeitshilfe zu konzipieren. Sie richtet sich an Fachkräfte der verschiedenen sozialen Verbände und Institutionen, die mit dem Thema „häusliche Gewalt“ im alltäglichen Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern konfrontiert werden. Das vorliegende systematisierte Verzeichnis bietet eine inhaltliche Übersicht der aktuell tätigen Leverkusener Einrichtungen, mit denen Fachstellen und Behörden zusammenarbeiten können. Das Ziel ist, die Angebote des Netzwerks so öffentlich transparenter zu machen, um die alltägliche Gewalt an Frauen und Mädchen zu bekämpfen.

Gleichstellungsbüro Stadt Leverkusen

Koordinierung Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen Leverkusen



	Ambulanter Sozialer Dienst der Justiz NRW Fachbereich Gerichtshilfe
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	Sprechstunden: Montag: 14.00 - 18.00 Uhr Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr Donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung Telefon-Nr. Zentrale: 02171/3404-0 E-Mail: asd.leverkusen@lg-koeln.nrw.de www.ag-leverkusen.nrw.de/aufgaben/abteilungen/ASD/index.php
Wartezeiten	Die Gerichtshilfe greift nur nach konkreter Beauftragung der Staatsanwaltschaft oder dem Gericht.
Kosten	keine
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	Frau Poku 02171/3404-13 Herr Lehrke 02171/3404-16 Herr Walbrecht 02171/3404-19
Zielgruppe	Beschuldigte und Geschädigte im Rahmen von Ermittlungs-, Zwischen- und Strafverfahren sowie Strafvollstreckungsverfahren
Inhalte/Angebote	Schwerpunkt: Ermittlungsverfahren im Rahmen häuslicher Gewalt Angebote werden individuell nach Auftrag der Staatsanwaltschaft bzw. des Gerichts unterbreitet.
Was erwartet die Klienten?	Einmaliges Beratungsangebot und Weitervermittlung an andere helfende Institutionen.
Besondere Informationen	Die Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Gerichtshilfe ist für Beschuldigte und Geschädigte freiwillig.
Sprachen	Deutsch, Englisch Im Bedarfsfall stellt die Justiz Dolmetscher zur Verfügung

	<p>Stadt Leverkusen Fachbereich Kinder und Jugend Allgemeiner Sozialer Dienst</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Erstkontakt: Maren Boettche/Frau Koenders Tel.: 0214/406-5141 www.leverkusen.de/leben-in-lev/familie-kinder/index.php maren.boettche@stadt.leverkusen.de</p> <p>Tanja Groh-Mers Abteilungsleitung HzE Goetheplatz 1 – 4 51379 Leverkusen 0214/406-5140 Tanja.Groh-Mers@stadt.leverkusen.de</p> <p>Sprechzeiten:</p> <p>dienstags von 8.30 - 11.00 Uhr donnerstags von 15.00 - 18.00 Uhr</p> <p>Region I: Rheindorf, Hitdorf, Küppersteg, Bürrig Elbestr. 23 51371 Leverkusen Tel.: 0214/406-5601 E-Mail: selene.hof@stadt.leverkusen.de</p> <p>Region II: Opladen, Quettingen, Bergisch Neukirchen Goetheplatz 1 - 4 51379 Leverkusen Tel.: 0214/406-5151 E-Mail: ania.slawik-mania@stadt.leverkusen.de</p> <p>Region III: Schlebusch, Steinbüchel, Lützenkirchen Bergische Landstraße 82 b 51375 Leverkusen Tel.: 0214/406-5155 E-Mail: stephanie.lucassen@stadt.leverkusen.de</p> <p>Region IV: Wiesdorf, Manfort, Alkenrath Pfarrer-Schmitz-Str. 9 51373 Leverkusen Tel.: 0214/406-5168</p>

	<p>E-Mail: rene.ohlbrueck@stadt.leverkusen.de Sarah.ulka@stadt.leverkusen.de</p>
Wartezeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Kurze Wartezeiten während der Sprechzeiten sind möglich
Kosten	<ul style="list-style-type: none"> • Keine
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	<p>Dipl. Pädagogen/innen, Sozialpädagogen/innen, Sozialarbeiter/innen</p>
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Mütter, die von häuslicher Gewalt betroffen sind • Kinder, die durch häusliche Misshandlungssituationen in Mitleidenschaft gezogen werden • Väter, denen das Sorgerecht obliegt • Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in einer schwierigen Lebensphase befinden
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> • Misshandelte Frauen, die sich von ihren gewalttätigen Männern trennen wollen, haben ein Recht auf Beratung und Unterstützung • In rechtzeitigen, klärenden Gesprächen wird gemeinsam der Bedarf an Unterstützung für Familien in Krisen geklärt. • Kindseltern haben ein Recht auf Unterstützung bei der Stärkung oder Wiedergewinnung der Erziehungsfähigkeit. • Hilfe, Unterstützung bei gerichtlichen Entscheidungen das Sorgerecht, Aufenthaltsbestimmungsrecht und/oder Umgangsrecht betreffend. • Bei außergerichtlicher Klärung z.B. Erarbeitung einer Umgangsvereinbarung nach Möglichkeit einvernehmlich • In Zusammenhängen mit häuslicher Gewalt können Mutter und Kind/er zusammen in eine abgesicherte Situation gebracht werden oder aber das Kind/die Kinder werden ohne Mutter in Obhut genommen (nach Möglichkeit mit ihrem Einverständnis). • Der sorgeberechtigte Vater hat einen Anspruch auf Beratung. • In akuten Krisensituationen, in denen der Schutz des Kindes nicht gewährleistet ist, reagiert das Jugendamt im Rahmen des staatlichen Wächteramtes sofort und bringt das Kind unter.
Was erwartet die Klienten?	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen bezüglich Auswirkungen häuslicher Gewalt bei Kindern. • Beratung hinsichtlich des Schutzes des/der Kindes/r • Beratung hinsichtlich weiterer Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder (z.B. Angebote der Erziehungsberatung oder therapeutischer Hilfen) • Unterstützung und Beratung bei der Einleitung weiterer Schritte zur Klärung der weiteren Perspektiven der Eltern/teile (z.B. bei der Verlängerung einer Wegweisung, Antiaggressionsseminare, therapeutische Hilfen, Paarberatung, Wohnsituation, finanzieller Hilfen, Schuldnerberatung etc.).

Besondere Informationen	Die Zuständigkeit richtet sich nach der Meldeadresse! Die oben genannte Zielgruppe und Inhalte stellen nur einen Teil der Aufgaben des ASD dar.
Sprachen	


	AWO Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Partnerschaft
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Telefonische Erreichbarkeit zur Terminvereinbarung:</p> <p>Montags 09.00 bis 13:00 Uhr Dienstags 09.00 bis 13:00 Uhr Mittwochs 09:00 bis 13:00 Uhr Donnerstags 09:00 bis 13.00 Uhr Freitags 09:00 bis 13:00 Uhr</p> <p>Beratungen finden auch außerhalb dieser Zeiten statt. Sie können uns jederzeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.</p> <p>Berliner Platz 3 51379 Leverkusen (Opladen) Tel.: 02171 – 275 29 beratungsstelle@awo-lev.de www.awo-beratungsstelle-lev.de</p>
Wartezeiten	<p>Termine für</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Schwangerschaftskonfliktberatung max. 3 Tage • allgemeine Schwangerschaftsberatung bis zu zwei Wochen • Paarberatung vier bis sechs Wochen <p>In dringenden Fällen ist immer eine telefonische Erstberatung mit einer Fachkraft möglich</p>
Kosten	<p>Alle Angebote sind kostenfrei</p>
Mitarbeiterinnen	<p>Brigitte Kühn, Diplom-Sozialarbeiterin Heike Buntenkötter, Diplom-Sozialarbeiterin Uta Binder, Ärztin Angela Diers, Diplompädagogin Anjuta Kowalewsky, Diplom-Sozialarbeiterin Maggie Böhler, Heil – und Sexualpädagogin Gudula Burghoff, Verwaltungskraft Karina Mischker, Verwaltungskraft</p>
Zielgruppe	<p>Schwangere, werdende Väter, Paare, Mütter und Väter mit Kindern bis drei Jahren (schwerpunktmäßig); Männer und Frauen mit Beratungsbedarf zu Verhütung, Kinderwunsch und ungewollten/ungeplanten Schwangerschaften.</p>

<p>Inhalte/Angebote</p>	<p>Wir beraten und informieren Schwangere und werdende Eltern zu finanziellen und rechtlichen Fragen, zu gesundheitlichen, medizinischen und psychologischen Gesichtspunkten rund um Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft. Wir nehmen Anträge für die Bundesstiftung Mutter und Kind entgegen (finanzielle Unterstützung für Schwangere in besonderen Notlagen).</p> <p>Ungewollt Schwangere und deren Partner beraten wir im Rahmen der gesetzlich geregelten Schwangerschaftskonfliktberatung. Die Beratung ist ergebnisoffen und soll helfen, eine eigenverantwortliche und gewissenhafte Entscheidung zu treffen. Wir stellen die gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbescheinigung aus.</p> <p>Zu Liebe, Sexualität, Partnerschaft, Elternschaft, Kinderwunsch, Verhütung und Sexuaufklärung bieten wir medizinische, psychologische und psychosoziale Beratung für alle Altersgruppen an. Für Familien in besonderen Notlagen kann eine Kostenbeteiligung für Verhütungsmittel gewährt werden.</p> <p>Wir führen sexualpädagogische Gruppenangebote in weiterführenden Schulen durch und beraten einzelne Schülerinnen zu den Themen Liebe, Sexualität, Körper und Beziehung.</p> <p>Es ist uns bewusst, dass häusliche Gewalt und sexuelle Gewalt in allen Lebenssituationen potentiell präsent sind. Insofern finden diese Themen in unserer Beratung und in unseren Gruppenangeboten stets Berücksichtigung. Schwangere Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, können sich an uns wenden und erhalten zeitnah einen Termin für eine Beratung.</p>
<p>Was erwartet die Klienten?</p>	<p>Eine offene, zugewandte Atmosphäre. Viel Zeit für die individuellen Anliegen. Umfassende Beratungskompetenz und Kenntnisse in sozialrechtlichen Fragen.</p> <p>Durch gute Vernetzung und Kooperation mit anderen Fachstellen können Wege für Klient*innen verkürzt werden.</p>
<p>Besondere Informationen</p>	<p>www.awo-beratungsstelle-lev.de</p>
<p>Sprachen</p>	<p>Deutsch (Englisch, Französisch). Wenn notwendig, kann für eine Übersetzung gesorgt werden.</p>

	Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V.
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Telefonzeiten: Mo + Mi + Fr: 10.00 – 12.00 Uhr, Di: 17.00 – 19.00 Uhr</p> <p>Damaschkestr. 53 51373 Leverkusen Tel.: 0214/2061598</p> <p>E-Mail: info@frauennotruf-lev.de www.frauennotruf-lev.de</p> <p>Virtuelle Beratungsstelle: Webmail, Chat – und Videochatberatung https://www.frauennotruf-lev.de/virtuelle-beratung</p>
Wartezeiten	<p>Persönliche Termine werden baldmöglichst vergeben. Telefonberatungen während der Sprechzeiten möglich.</p>
Kosten	<p>Die Beratung ist kostenfrei</p>
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	<p>Andrea Frewer, Dipl.-Heilpädagogin Marlene Caspers, Sozialarbeiterin B.A., Empowerment Studies M.A.</p>
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Frauen und Mädchen, die sexualisierte Gewalt erlebt haben oder erleben • Angehörige, Freund*innen und Partner*innen von Betroffenen • Fachkräfte
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> • Telefonische Beratung und Information zu den Sprechzeiten • Persönliche und Video-Beratung nach Vereinbarung • Webmail- und Onlineberatung über die virtuelle Beratungsstelle • Krisenintervention • Beratungsreihen und Therapie zur Bewältigung traumatischer Erfahrung • Beratung zum Antrag „ergänzendes Hilfesystem“ (EHS) des Fonds Sexueller Missbrauch (FSM) • Begleitung zu Gericht, Rechtsanwält*in, Polizei, Ärzt*in usw. • Vermittlung hilfreicher Adressen und Unterstützung bei der Suche weiterer Hilfen • Informationsstände/Veranstaltungen zum Thema

	<ul style="list-style-type: none">• Prävention
Was erwartet die Klient*innen?	Wir beraten: <ul style="list-style-type: none">• vertraulich• freiwillig• auf Wunsch anonym• lösungs- und ressourcenorientiert• kostenfrei
Besondere Informationen	Informationsveranstaltungen zu K.o.-Tropfen, Ess-Störungen und digitaler Gewalt, Aktuelle Informationen auf unserer Website: www.frauennotruf-lev.de oder bei Facebook und Instagram
Sprachen	Deutsch, Englisch ggf. Sprachmittlerin möglich

	Bürgerbüro -Integration und Zuwanderung- Abteilung Ausländerwesen Stadt Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Montags, mittwochs und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr dienstags von 8.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr Tel.: 0214 406-33 59 /-3426 /-3408/ -3402 E-Mail: 333-abh@stadt.leverkusen.de Rathaus - 4. OG Friedrich-Ebert-Platz 1 51373 Leverkusen www.leverkusen.de</p>
Wartezeiten	Keine, Terminvereinbarung telefonisch oder per Mail
Kosten	Keine Beratungsgebühr
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	Frau Engelmann Frau Durst Frau Neukirchen Frau Özdemir
Zielgruppe	Frauen mit dem Problem der häuslichen Gewalt
Inhalte/Angebote	Ausländerrechtliche Beratung
Was erwartet die Klienten?	Ausländerrechtliche Beratung
Besondere Informationen	
Sprachen	Deutsch Englisch


	<p>Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Leverkusen e.V. - Beratungsstelle</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Montag – Donnerstags 10.00 – 18.00 Uhr Freitags 10.00-15.00 Uhr Für die Beratung bitte einen Termin ausmachen.</p> <p>Für Kinder: Nummer gegen Kummer 0800 111 0 333 (kostenlos) Montag bis Samstag 14.00 – 20.00 Uhr</p> <p>Bracknellstr. 32 51379 Leverkusen</p> <p>Tel.: 02171 84242 Fax: 02171/ 82638 E-Mail: lachmann@dksb-leverkusen.de Bocianski@dksb-leverkusen.de</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>Erstgespräche innerhalb von 14 Tagen.</p>
<p>Kosten</p>	<p>kostenfrei</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Frau Lachmann Frau Bocianski</p>
<p>Zielgruppe</p>	<ul style="list-style-type: none"> - von häuslicher Gewalt betroffene Mädchen und Jungen und ihre Mütter/Väter - Menschen, die Beratung für betroffene Kindern suchen; - Fachpersonal, das mit dem Thema häusliche Gewalt konfrontiert wurde
<p>Inhalte/Angebote</p>	<p>Eine Kontaktaufnahme mit den BeraterInnen sollte auf freiwilliger Basis erfolgen. Telefonische, zeitnahe Beratung ist möglich. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Ein Erstgespräch dient der Klärung inwieweit ihr/e Kind/er Zeuge/n der häuslichen Gewaltereignisse geworden ist / sind. Eltern erhalten Informationen, welche möglichen Schädigungen ihr Kind durch häusliche Gewalt erfahren haben könnte.</p> <p>Es werden Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten speziell für Kinder angeboten. Zudem erhalten Eltern erste Unterstützung für die Bewältigung ihrer Krisensituation und manchmal erfolgt eine Weitervermittlung.</p>

Was erwartet die Klienten?	Informationsweitergabe über die Folgen von direkter und miterlebter häuslicher Gewalt für Kinder Informationen und Angebote, die speziell auf die Bedürfnisse der Kinder zugeschnitten sind, die Zeugen häuslicher Gewalt geworden sind
Besondere Informationen	Die Beratungen können sowohl von einem Mann als auch von einer Frau erfolgen. In besonderen Fällen gibt es auch die Möglichkeit mit der ganzen Familie und einer/em Frau/Mann zu arbeiten, allerdings braucht das die Beauftragung durch das Jugendamt
Sprachen	Deutsch, Englisch, Polnisch

	<p>Fachdienst für Integration und Migration FIM/ Caritasverband Leverkusen e.V.</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>FIM Carl-Leverkus-Str. 13 51373 Leverkusen Tel.: 02 14/85542 600 Fax: 02 14/85542 650 lioba.e-barry@caritas-leverkusen.de</p> <p>Öffnungszeit des Sekretariats: Mo - Do: 9.00 - 13.00 Uhr Nachmittags: nach Absprache www.caritas-leverkusen.de</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>unterschiedlich je nach Standort/ Beratungstermine werden mit 1-2 Wochen Vorlauf vergeben/ Offene Sprechstunden im Sozialraum Rheindorf, Lützenkirchen/Schöne Aussicht</p>
<p>Kosten</p>	<p>keine</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Termine nach Vereinbarung: Carl-Leverkus-Straße 13, Wiesdorf 02 14 / 85542 600</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Menschen mit Zuwanderungsgeschichte</p>
<p>Inhalte/Angebote</p>	<p>Migrationsberatung/Flüchtlingsberatung für Personen in privatem Wohnraum Flüchtlingsberatung für Personen in den kommunalen Unterkünften Sprachkurse Angebote zur sozialräumlichen Integrationsarbeit/Elternarbeit Fortbildungen zur interkulturellen Öffnung für Institutionen Angebote zum Thema Antidiskriminierung/Antirassismus</p>
<p>Was erwartet die Klienten?</p>	<p>Clearing, Beratung nach der Methode des Case-Managements für die Bereiche: Migration, Spracherwerb, berufliche Integration, Sozialleistungen, psychosoziale Situation u.a.</p>


Besondere Informationen	
Sprachen	Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi/Dari, Italienisch, Spanisch, Kroatisch und Russisch - darüber hinausgehende Bedarfe decken wir über den Einbezug von Sprachmittler*innen auf Honorarbasis

	Flüchtlingsrat Leverkusen e.V. Kolberger Str. 95 a 51381 Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	Montag: 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Dienstag: 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr Donnerstag: 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr Offene Sprechstunden: Montag: 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr Tel.: 02171/84645 Fax: 02171/343417 fr.lev@kulturausbesserungswerk.de www.fluechtlingsrat-leverkusen.de
Wartezeiten	In den offenen Sprechstunden ggf. kurze Wartezeiten. Terminvereinbarung, telefonische Beratung und Videoberatung möglich.
Kosten	kostenfrei
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	Rita Schillings
Zielgruppe	Flüchtlinge und Unterstützer/innen
Inhalte/Angebote	Beratung zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Themen sowie zu Fragen der Familienzusammenführung, des Zugangs zum Arbeitsmarkt und des Sozialrechts
Was erwartet die Klienten?	Individuelle, ergebnisoffene Beratung Verschwiegenheit
Besondere Informationen	Das Angebot steht auch Berater/innen anderer Dienste und Institutionen offen.
Sprachen	Englisch/Französisch/Arabisch/Kurmandschi/Russisch

	<p>Frauenberatungsstelle Leverkusen e.V./ Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt in Leverkusen</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Offene Beratungszeit <u>ohne</u> Terminvereinbarung: Persönlich und telefonisch erreichbar vor Ort: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr Mittwoch 08.00 bis 10.00 Uhr Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr</p> <p>Einzelberatung immer <u>mit</u> Terminvereinbarung: Die Frauenberatungsstelle Leverkusen e.V./Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt ist täglich besetzt.</p> <p>Termine <u>nach 17 Uhr</u> können gerne individuell vereinbart werden. Für eine Erstberatung steht eine Zeitstunde zur Verfügung. Bei weiterem Bedarf werden im Rahmen einer Beratungsreihe weitere Folgetermine vereinbart.</p> <p>Birkenbergstr. 35, 51379 Leverkusen Tel: 02171/28320 Fax: 02171/404082 E-Mail: kontakt@frauenberatungsstelle-leverkusen.de www.frauenberatungsstelle-leverkusen.de</p>
<p>Wartezeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Terminvergabe bei häuslicher Gewalt kurzfristig • Terminvergabe bei Beratung in Krisensituationen innerhalb einer Woche • Telefonische und vor Ort Beratungen für eine kurze Beratungseinheit sowie Terminvereinbarungen sind während der Offen Beratungszeit möglich
<p>Kosten</p>	<p>Die Beratung ist immer kostenfrei.</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Christiane Meinekat, Dipl. Soz.-Päd. Judith Stohr, Dipl. Soz.-Päd. und Pädagogin</p>
<p>Zielgruppe</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Frauen in allen Krisensituationen unabhängig von Alter, Nationalität, Schicht- und Religionszugehörigkeit - Menschen, die von Gewalt betroffene Frauen oder Frauen in Krisensituationen unterstützen wollen, sich informieren und besprechen möchten.

<p>Inhalte/Angebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt in Leverkusen • Clearingstelle • psychosoziale Beratung in Krisensituationen • Informationen über rechtliche Möglichkeiten bei Trennung und Scheidung und/oder häuslicher Gewalt • berufliche Probleme • Vermittlung und Weiterleitung ins Netzwerk wie Beratungsstellen, Frauenhäusern, Polizei, Therapeut*innen, Ärzt*innen, Selbsthilfegruppen und Rechtsanwält*innen
<p>Was erwartet die Klienten?</p>	<p>Unsere Beratung ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf Wunsch anonym • durch die Schweigepflicht vertraulich • freiwillig • kompetent • ressourcen- und lösungsorientiert
<p>Besondere Informationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Informationsabend: Rechtliche Aspekte von Trennung und Scheidung Eine Fachanwältin für Familienrecht gibt eine allgemeine Übersicht zu Trennungs- und Scheidungsfragen (Trennungsjahr, Scheidungsverfahren, Versorgungsausgleich, Unterhaltsansprüche für die Frau und ihre Kinder, Sorge- und Umgangsrecht, Ehewohnung, Hausrat und Zugewinnausgleich). ➤ Gesprächsgruppenangebot: Stärkungsgruppe für Frauen in Krisensituationen „Halt in der Krise“ Mit diesem Angebot unterstützen wir Frauen, die sich in einer aktuellen Krisensituation wie einer Trennung/Scheidung, einer beruflichen Krise befinden oder auch von häuslicher Gewalt betroffen sind. Sie erleben, dass sich Konflikte im sozialen Umfeld zuspitzen, Kinder unter der Situation leiden, Angst vor einer ungewissen Zukunft haben. In dieser Zeit existenzieller Veränderung ist es wichtig und hilfreich, sich sowohl mit ähnlich betroffenen Frauen auszutauschen als auch fachliche Anleitung zu bekommen, um die Situation zu bewältigen und neue Perspektiven zu entwickeln. Wir arbeiten mit Gesprächen, lösungsorientierten Fragestellungen und Übungen. ➤ Vorträge, Veranstaltungen und Schulungen -häuslicher Gewalt-MultiplikatorInnen sind im Umgang mit von häuslicher Gewalt betroffenen Frauen vielfach ungeübt und fühlen sich überfordert. Häufig fehlt konkretes Handwerkszeug zur Abgrenzung und zum Selbstschutz. Genau hier setzen wir an, um Ihnen mehr Sicherheit mit dem Thema in ihrer Arbeit zu verschaffen, einen Überblick über das bestehende Hilfesystem zu geben und somit eine bessere Versorgung der betroffenen Frauen zu gewährleisten. Ziel unserer themenspezifischen Vorträge, Veranstaltungen sowie Schulungen ist die Sensibilisierung im Umgang mit von häuslicher Gewalt

	betroffenen Frauen und ihrer Kinder in Leverkusen und die Verbesserung ihrer Lebenssituation.
Sprachen	Deutsch Englisch ggf. Dolmetscher*innen möglich


	Gleichstellungsbüro Stadt Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Gleichstellungsbüro Stadt Leverkusen Friedrich-Ebert-Str. 17 51373 Leverkusen</p> <p>Montag - Freitag 8.30 - 12.30 Uhr und Termine nach telefonischer Vereinbarung ganztägig</p>
Wartezeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Bei telefonischen, akuten Anfragen keine Wartezeit, Beratungs- oder Vermittlungsgespräche sind meist am Tag der Kontaktaufnahme möglich - ein Termin für ein persönliches Gespräch ist innerhalb von 3 Tagen möglich
Kosten	<p>Das Angebot ist kostenlos</p>
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	<p>Cornelia Richrath ☎ 02 14/4 06-83 00 Leiterin Gleichstellungsbüro + Gleichstellungsbeauftragte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Koordination Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen und Mädchen in Leverkusen ▶ Beratung bei sozialen Anliegen für Mädchen und Frauen ▶ Beratung in gleichstellungsrelevanten Themen ▶ Frauen gestalten ihre Stadt <p>Antje Winterscheidt ☎ 02 14/4 06-83 04</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Frauen und Beruf und Koordination Netzwerk W(iedereinstieg) ▶ Orientierungsberatung beruflicher Wiedereinstieg ▶ Frauen und Gesundheit <p>Derya Meiwandi ☎ 02 14/4 06-83 03</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Externe Gleichstellungsarbeit <p>Fiona Hollmann ☎ 02 14/4 06- 83 05</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Interne Gleichstellungsarbeit <p>Anna Schwiertz ☎ 02 14/4 06-83 01</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Sekretariat, allgemeine Informationen
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Mädchen und Frauen aus Leverkusen - Von jeder Art Gewalt betroffene Frauen + Mädchen

Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Erst-Informationen und Unterstützung von Mädchen und Frauen, die allgemein von Gewalt bedroht sind; - Aufklärung bei Fragen zu häuslicher Gewalt <p>Das Gleichstellungsbüro hat die Aufgabe, Einrichtungen und Institutionen zu vernetzen, die Berührungspunkte zum sozial komplexen Bereich „häusliche Gewalt/Partnergewalt“ haben.</p>
Was erwartet die Klienti*nnen	<ul style="list-style-type: none"> - Vertraulichkeit - Parteiliche Beratung - Verschwiegenheit
Besondere Informationen	<p>Die inhaltliche Auseinandersetzung zu den unterschiedlichen Aspekten der Problematik der häuslichen Gewalt wird vom Gleichstellungsbüro am "Runden Tisch gegen Gewalt an Frauen und Mädchen in Leverkusen" koordiniert. Daran nehmen Institutionen, Einrichtungen und Behörden aus Leverkusen teil, die mittelbare oder unmittelbare Berührungspunkte zu gewaltbetroffenen Frauen und ihren Kindern haben.</p>
Sprachen	Deutsch, Englisch

	Antidiskriminierungsstelle Stadt Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Gleichstellungsbüro Stadt Leverkusen Friedrich-Ebert-Straße 17 51373 Leverkusen</p> <p>Montag bis Freitag Termine nach Vereinbarung</p>
Wartezeiten	<p>Wartezeiten für ein Beratungsgespräch sind nicht länger als eine Woche</p>
Kosten	<p>Das Angebot ist kostenlos</p>
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	<p>Marilena Jünemann, Antidiskriminierungsbeauftragte ☎ 02 14/4 06-83 06</p>
Zielgruppe	<p>Betroffene von Diskriminierung aufgrund von rassistischer Zuschreibung, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung/chronische Erkrankung, sexuelle Orientierung, Religion</p>
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Begleitung für Betroffene von Diskriminierung - Informationen über rechtliche Grundlagen (AGG) - Vertraulicher Rahmen, um über das Erlebte zu sprechen, Empowerment
Was erwartet die Klienten?	<ul style="list-style-type: none"> - Vertraulichkeit - Parteiliche Beratung - Verschwiegenheit - Geschützter Raum
Besondere Informationen	
Sprachen	<p>Deutsch, englisch, griechisch</p>

	Frauenhaus Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Träger: Frauen helfen Frauen e.V.</p> <p>Aufnahme rund um die Uhr, wenn Platz verfügbar (24 Stunden) 02 14/4 94 08</p> <p>Bürozeiten: Mo, Di, Do 09.00 – 16.00 Uhr Mi 13.00 – 17.00 Uhr Fr 09.00 – 15.00 Uhr</p> <p>E-Mail: frauen.helfen.frauen.lev@t-online.de www.frauenhaus-leverkusen.de</p>
Wartezeiten	<p>Freie Frauenhausplätze finden Sie unter: www.frauen-info-netz.de</p> <p><u>Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: (Bundesweit in 16 Sprachen)</u> www.hilfetelefon.de 08000 116 016</p>
Kosten	Tagessatzfinanzierung
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	6 Mitarbeiterinnen
Zielgruppe	Alle Frauen, die von Gewalt bedroht sind.
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Vorübergehende Wohnmöglichkeit im geschützten Rahmen – auch für Frauen mit Kindern - Beratung und Unterstützung bei der Bewältigung der Alltagsprobleme (Hilfe zur Selbsthilfe) - Vermittlung rechtlichen Beistands bei Fragen zu Scheidung, Sorgerecht, Aufenthaltsrecht etc. - Unterstützung (oder Begleitung) bei Ämtergängen, Wohnungssuche, beruflichen Perspektiven etc.

Was erwartet die Klientinnen?	<ul style="list-style-type: none"> - Schutz + Unterkunft - parteiliche Beratung und Unterstützung im Umgang mit Ämtern - Unterstützung bei der Klärung der finanziellen Situation - Beratung und Hilfe bei Problemen und Fragen, die die Kinder betreffen - Vermittlung zu weiterführenden Hilfen und Kontakt zu anderen Institutionen - Unterstützung bei Wohnungssuche und Auszug
Besondere Informationen	<p><u>Was sollte ich ins Frauenhaus mitnehmen?</u> Falls möglich, alle wichtigen Dokumente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigener Pass/Personalausweis - Pass/Ausweis der Kinder - Familienstammbuch/Geburtsbescheinigung - Unterlagen Aufenthaltsberechtigungen - Konto/EC-Karten - Krankenkassenkarte <p><u>Hilfreich sind:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausschlüssel, Mietvertrag, wichtige Telefonnummern, Zeugnisse <p><u>Wichtig:</u> Im Frauenhaus werden Sie auch dann aufgenommen, wenn Sie gar nichts mitnehmen können.</p>
Sprachen	Deutsch, Englisch, Französisch


	<p>Kinderschutzbüro Stadt Leverkusen Fachbereich Kinder und Jugend</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Fachbereich Kinder und Jugend Stadt Leverkusen (Jugendamt) Kinderschutzbüro</p> <p>Tel.: 0214/406-5143 (Frau Koschera) Janina.koschera@stadt.leverkusen.de</p> <p>Tel.: 0214/406-5671 (Herr Felde) Roman.felde@stadt.leverkusen.de</p> <p>Frau Werner Esther.werner@stadt.leverkusen.de 0214/406-5274</p> <p>Frau Ziegenbein Julia.ziegenbein@stadt.leverkusen.de 0214/406-5264</p> <p>Frau Horn (Netzwerkkoodinatorin) Anne-kathrin.horn@stadt.leverkusen.de 0214/406-5611</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>Kein Publikumsverkehr</p>
<p>Kosten</p>	<p>Keine</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Frau Koschera Herr Felde Frau Werner Frau Ziegenbein Frau Horn</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Familien in denen häusliche Gewalt geschieht, Beratung von Kitas, Institutionen, die mit dem Thema Kinderschutz arbeiten und bei denen Beratungsbedarf besteht</p>
<p>Inhalte/Angebote</p>	<p>§ 8a Einsätze, Beratung zum Thema Kinderschutz (auch anonym)</p>

Was erwartet die Klienten?	Beratung bei Themen des Kinderschutzes
Besondere Informationen	
Sprachen	Deutsch

	<p>Mädchen*treff MaBuKa Stadt Leverkusen Fachbereich Kinder und Jugend</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Offener Treff für Mädchen* ab 8 Jahren Mo, Mi & Do 14.30 – 19.00 Uhr Fr 14.30 – 18.00 Uhr</p> <p>„Zeit zu Zweit“ Niedrigschwellige Beratung und Begleitung in persönlichen Problemlagen Offene Sprechstunde: Di, 13.30-15.30 Uhr oder auf Anfrage</p> <p>Mädchen*treff MaBuKA Kolbergerstraße 20 51381 Leverkusen</p> <p>Tel: 02171 / 53939 E-Mail: maedchentreff@stadt.leverkusen.de https://www.leverkusen.de/leben-in-lev/familie-kinder/jugend/maedchentreff-mabuka.php</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>Keine, da „Offener Treff“. Für Sprechstunde „Zeit zu Zweit“ flexible, kurzfristige Terminabsprache möglich. Für Ferienangebote: Anmeldung erforderlich!</p>
<p>Kosten</p>	<p>Keine. Lediglich einige Ferienangebote.</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Naoual Moussaoui Diplom-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin - Leitung Mädchen*treff - Beratungsangebot für Mädchen* und Frauen* bis 27 Jahren</p> <p>Hendrike Boersch B.A. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin - pädagogische Betreuung des offenen Treffs, Zeit zu Zweit</p> <p>Michelle Müller B.A. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin - pädagogische Betreuung des offenen Treffs, Zeit zu Zweit</p> <p>Angelique Chorus Haustechnikerin – Betreuung des Hauses</p>

Zielgruppe	Mädchen* und junge Frauen* zwischen 8 Jahren bis 21 Jahren, die aus unterschiedlichen familiären und sozialen Verhältnissen kommen. Beratung findet bis einschließlich 27 Jahren statt.
Angebote/ Inhalte	<p>Schwerpunkt der Arbeit ist die Freizeitgestaltung für Mädchen* ab 8 Jahren bis 21 Jahren. Daneben gibt es Gruppenangebote, Workshops, Ferienprogramme und eine Hausaufgabenbetreuung.</p> <p>Unsere Arbeit im Mädchentreff verstehen wir als eine für Mädchen* parteiliche Arbeit. Verknüpft wird diese mit Konzepten der Freizeit-/Kunst- und Kulturpädagogik, der Bildungsarbeit im Allgemeinen, der sozialen Gruppenarbeit und der Beratungsarbeit. Weitere Schwerpunkte bilden Sexualpädagogische Projekte, Deeskalationstraining sowie Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen* und junge Frauen*.</p> <p>Im Sinne einer ganzheitlichen und ressourcenorientierten Pädagogik stellen wir die Bedürfnisse, Stärken, Wünsche, Interessen und Kompetenzen von Mädchen* und jungen Frauen* in den Mittelpunkt. In einem von männlichen Bewertungsmaßstäben freien Raum wird die Erprobung alternativer Verhaltensweisen ermöglicht.</p>
Was erwartet die Besucher*innen?	<p>„Offener Treff“ Bewegung, Kreativangebote, Fußball, Tanzen, Internetcafé, Musik hören, Dart, Billard, Kicker, Werken, Kochen, Chillen, Tischtennis, Wellness, Freund*innen treffen, Ausflüge, Theater, Singen, Malen, Selbstfürsorge, Wohlfühlen, Fotografieren und vieles mehr!</p> <p>Hausaufgabenbetreuung</p> <p>Hausaufgaben müssen einfach gemacht werden - das können wir Euch leider nicht abnehmen. Gerne bieten wir Euch aber Unterstützung an.</p> <p>„Zeit zu Zweit“</p> <p>Wenn dir etwas auf der Seele brennt, du Probleme hast oder Hilfe brauchst: Wir haben Zeit für dich!</p>
Besondere Informationen	<p>Angebote für Schulen: „Mädchen*treff goes Schule!“ Der Mädchentreff MaBuKa bietet dienstags und nach Bedarf Kooperationen mit Leverkusener Schulen an. Zu den Schwerpunkten gehören Kunst-/Kulturpädagogische und Sexualpädagogische Projekte, Deeskalationstraining sowie Selbstbehauptung & Selbstverteidigung. Das Angebot findet im Rahmen einer Schul-AG, i.d.R. im Anschluss an den Unterricht, bestenfalls im Mädchen*treff selbst statt. Die Teilnahme ist für die Mädchen* verbindlich.</p>

	<p>Angebote für Mädchen* und junge Frauen* nach Flucht:</p> <p>Di 10.00 – 12.00 Uhr Deutschkurs für junge Frauen* bis 27 Jahre</p> <p>Do 10.30 – 12.00 Uhr Müttercafé für junge Frauen* bis 27 Jahre</p> <p>Darüber hinaus bieten wir explizit für Mädchen* und junge Frauen* nach Flucht eine niedrigschwellige Beratung und Begleitung in persönlichen Problemlagen nach den Kursangeboten sowie nach Vereinbarung an.</p>
Sprachen	Deutsch, Englisch, Arabisch

	<p>pro familia Nobelstr. 19 51373 Leverkusen</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Mo 09:00 - 15:00 Uhr Di, Mi, Do 09:00 - 13:00 Uhr Do 16:30 - 19:00 Uhr Termine nach Vereinbarung, Beratungstermine auch außerhalb dieser Zeiten. Telefon: 0 214-40 18 04 Fax: 0 214-40 19 78 E-Mail: leverkusen@profamilia.de www.profamilia.de/leverkusen</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>Kurzfristige Terminvergabe. Wartezeiten bei Paar- und Sexualberatung.</p>
<p>Kosten</p>	<p>Die Beratung ist kostenfrei. Ausnahme: Paar- und Sexualberatung (Erstgespräch kostenfrei).</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Pia Heck, Diplom-Sozialpädagogin, Leitung Dr. Karin Siefert, Frauenärztin Silke Großmann, Psychologin Bernd Bündgen, Sozialpädagoge B.A. Petra Schuck, Familienhebamme Anja Nöhre, Erstkontakt und Verwaltung Alle Berater*innen verfügen über Weiterbildungen in Beratung oder Therapie.</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Schwangere, werdende Eltern, Mütter und Väter mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr, Einzelne und Paare, Jugendliche und Erwachsene, Fachkräfte.</p>
<p>Inhalte/Angebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung in der Schwangerschaft und nach Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes - Schwangerschaftskonfliktberatung mit Beratungsbescheinigung - Beratung nach Schwangerschaftsabbruch - Beratung zu rechtlichen Fragen und finanziellen Hilfen (regelmäßige Info-Veranstaltungen) in der Schwangerschaft und nach Geburt - Beratung zu vertraulicher Geburt


	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung zu Familienplanung, Verhütung und Pränataldiagnostik - Beratung zu Fehl- und Totgeburten - Partnerschafts- und Sexualberatung - Sexuaufklärung - Betreuung durch unsere Familienhebamme, die in besonderen Fällen Familien vor und nach Geburt eines Kindes intensiv unterstützt.
Was erwartet die Klienten?	<p>Mit uns können Sie reden. pro familia bietet Beratung zu Sexualität und Schwangerschaft unabhängig von Alter, Geschlecht, Religionszugehörigkeit oder sexueller Orientierung. Die Beratung ist auf Wunsch anonym. Alle Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht.</p>
Besondere Informationen	<p>pro familia ist eine anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte.</p> <p>In der Beratung können persönliche Themen wie Konflikte und Streit mit Gewalteinwirkung angesprochen werden. Den Berater*innen ist bewusst, dass Gewalt in unserer Gesellschaft vorkommt. Wir bieten einen respektvollen Rahmen, in dem Sie vertrauensvoll ihre Sorgen und Nöte ansprechen und mit uns gemeinsam nach Lösungen suchen können.</p>
Sprachen	<p>Deutsch Englisch Bei Bedarf mit Dolmetscher*innen</p>

	Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Leverkusen und Beratungsstelle „esperanza“-Schwangerenberatungsstelle Goethestr. 3, 51379 Leverkusen
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Telefonischer Erstkontakt und Terminvereinbarung über die Geschäftsstelle SkF Leverkusen e.V. Düsseldorfer Straße 2, 51379 Leverkusen ☎: 0 2171 - 49 03-0 Fax: 02171 / 49 03-49 E-Mail: info@skf-leverkusen.de montags - freitags 08.30 - 13:00 Uhr</p> <p>☎: 0 2171 - 3 95 87 06 oder 0 21 71 - 7 43 96 97 Fax: 0 2171/7439698 E-Mail: esperanza@skf-leverkusen.de www.skf-leverkusen.de http://caritas.erzbistum-koeln.de/leverkusen_skf/esperanza/</p>
Wartezeiten	Beratung erfolgt mit Terminvergabe
Kosten	keine
Mitarbeiterinnen	Sozialpädagogen/-innen, Sozialarbeiter/-innen, Familientherapeuten, Familienhebammen, Systemische Berater/-innen, Väterberater, Psychologe
Zielgruppe	Schwangerschaftsberatung esperanza: Frauen und Paare in der Schwangerschaft und nach Geburt des Kindes
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> - Schwangerschaftsberatung esperanza: Beratung und Hilfe vor, während und nach der Schwangerschaft - Jugendhilfe: Beratung und Hilfe - Frühe Hilfen: Hebammensprechstunde, Café Young für junge Mütter, Café für Frauen mit Kindern, Offener Babytreff
Was erwartet die Klienten?	Information, finanzielle Unterstützung aus der Bundestiftung Mutter und Kind, und Beratung, auf Wunsch auch anonym. Die Mitarbeiter/-innen stehen unter Schweigepflicht.

Besondere Informationen	- www.gewaltlos.de : Chatberatung - www.beratung-caritasnet.de : Chatberatung, Onlineberatung
Sprachen	Deutsch, Arabisch, Englisch, Französisch, Bei Bedarf mit Dolmetscherin

	Sozialpsychiatrische Ambulanz der SPZ-gemeinnützige GmbH
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	<p>Sprechstunde für Erstgespräche: Montag, Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Sprechstunde für 15- bis 25-Jährige: Dienstag 13:00 - 15:00 Uhr</p> <p>Sprechstunde für Menschen ab 60: Freitag 10:00 – 12:00 Uhr</p> <p>Sozialpsychiatrische Ambulanz der SPZ-gGmbH Kölner Str. 95 51379 Leverkusen Tel.: 0214/8333-22 Fax: 0214/8333-29</p> <p>E-Mail: spa@spzleverkusen.de www.spzleverkusen.de</p>
Wartezeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Erstgespräche werden mit telefonischer Anmeldung in der täglichen Sprechstunde durchgeführt. • Für Folgeberatungen werden weitere Termine vereinbart. Hier kann es Wartezeiten von ca. 2 -3 Wochen geben.
Kosten	<ul style="list-style-type: none"> • Die Beratung kann kostenfrei genutzt werden.
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> • Zu dem multiprofessionellen Team der Ambulanz gehören Fachkräfte aus dem medizinischen, pflegerischen und sozialpädagogischen Bereich. Sie alle verfügen außerdem über eine Zusatzausbildung im Bereich Beratung oder Psychotherapie.
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Frauen und Männer, die wegen psychischer Probleme, Krisen oder Erkrankungen Beratung und Unterstützung suchen • Spezifisch hier: Gewaltbetroffene Frauen mit zusätzlichen psychischen Problemen
Inhalte/Angebote	<ul style="list-style-type: none"> • Erstgespräch in der Sozialpsychiatrischen Ambulanz zur Klärung des Hilfebedarfs • Folgegespräche, auch unter Einbeziehung von Bezugspersonen

	<ul style="list-style-type: none"> • Krisenintervention, ggf. auch Hausbesuch • Einleitung weiterer Hilfen zur Krisenbewältigung • Vermittlung ggf., z. B. zu niedergelassenen Fachärzt*innen, anderen Fachstellen und Psychotherapeut*innen.
Was erwartet die Klienten?	<ul style="list-style-type: none"> • Das Angebot ist freiwillig • Die Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht
Besondere Informationen	Bei akuten Krisen oder Notfällen bitten wir um eine Mitteilung dazu am Telefon. Dann versuchen wir Ihnen einen zeitnahen Termin zu ermöglichen.
Sprachen	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Englisch

	<p>Streetwork Stadt Leverkusen Fachbereich Kinder und Jugend</p>
<p>Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit</p>	<p>Offener Kontakttreff: Freitag 10.00 - 12.30 Uhr (mit Frühstück), nach Vereinbarung Weitere Termine nach Vereinbarung</p> <p>Erreichbarkeit: Montag bis Freitag ab 8.30 Uhr telefonisch</p> <p>Streetwork Leverkusen Bergische Landstr. 82b, 51375 Leverkusen</p> <p>Riechert, Nicole, Tel.: 0214/406-5620 Handy: 0172/2077030 E-Mail: nicole.riechert@stadt.leverkusen.de</p> <p>N.N, Tel.: 0214/406-5621 Handy: 0172/2077033 E-Mail:</p> <p>Facebook: Streetwork Leverkusen</p>
<p>Wartezeiten</p>	<p>Kurzfristige Terminabsprachen sind möglich.</p>
<p>Kosten</p>	<p>kostenfrei</p>
<p>Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter</p>	<p>Nicole Riechert Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (BA)</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren, mit unterschiedlichsten Problematiken.</p>
<p>Inhalte/Angebote</p>	<ul style="list-style-type: none"> • psychosoziale Beratung • Wohnprojekt • Begleitung zu Ämtern/Polizei/Fachstellen • Unterstützung bei Auszug/Wohnungssuche • Unterstützung bei der Klärung der finanziellen Situation • Unterstützung bei Suchtmittelmissbrauch (auch stoffungebunden) • Unterstützung bei multiplen Problematiken (bspw. Suchtmittelmissbrauch und Wohnungslosigkeit und Perspektivlosigkeit)

<p>Was erwartet die Klienten?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wir arbeiten auf freiwilliger Basis parteilich für unsere Klienten • Unser Beratungsangebot unterliegt der Schweigepflicht • Wir sind gut mit vielen unterschiedlichen Einrichtungen vernetzt, so dass vielfältige spezifische Hilfen gemeinsam mit unseren Klienten/innen angegangen werden können.
<p>Besondere Informationen</p>	<p>Streetwork Leverkusen ist aufgeteilt in 2 Bereiche: Das Wohnprojekt und den mobilen Teil/den Kontakttreff. Das Wohnprojekt ist eine betreute WG mit 6 Plätzen ausschließlich für junge Erwachsene ab 18 Jahren. Es gibt keine Höchstverweildauer, so dass nicht regelmäßig Zimmer frei werden, um einen Einzug im Voraus zu planen. Das Wohnprojekt ist offen für weibliche und männliche Bewohner, wobei Bäder und WC's geschlechtlich getrennt sind. Es gibt keine 24 Stunden Betreuung. Im Mobilen Teil/dem Kontakttreff beraten und unterstützen wir Jugendliche und junge Erwachsene außerhalb des Wohnprojektes in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Im Kontakttreff besteht die Möglichkeit zu waschen und zu duschen.</p>
<p>Sprachen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Englisch

	Medizinischer Dienst der Stadt Leverkusen (Gesundheitsamt) Am Gesundheitspark
Öffnungszeiten/ Erreichbarkeit	Von Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr
Wartezeiten	Telefonische Anmeldung notwendig Terminvergabe unter Tel. 0214-406 5370 oder 01214-406 5323
Kosten	Kostenlos /Anonym
Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter	Ärztinnen und Medizinische Fachangestellte des Sozialmedizinischen Dienst
Zielgruppe	Das Angebot richtet sich an alle Einwohner*innen der Stadt Leverkusen
Inhalte/Angebote	Sexuell übertragbare Krankheiten (STI) Anonyme Beratung und Testung auf HIV/AIDS, Syphilis, Chlamydien, Gonorrhö/Tripper
Was erwartet die Klienten?	Beratungsgespräch, und ggf. Blutabnahme und Urin-Probe
Besondere Informationen	Broschüren, Links, App's je nach Zielgruppe
Sprachen	Deutsch, Englisch, (Französisch, Türkisch)



IMPRESSUM

Stadt Leverkusen
Der Oberbürgermeister
Gleichstellungsbüro

Verantwortlich: Cornelia Richrath
Umschlagsgestaltung: Gabriele Randerath, Leverkusen

Für Inhalte und Links wird keine Haftung übernommen.

Stand der Information: 06/2023

© Gleichstellungsbüro Stadt Leverkusen

www.leverkusen.de

